

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
Karl H o n a y

328

Wien, am Mittwoch, den 24. Oktober 1928 Zweite Ausgabe.

Burgschauspieler Willy Thaller Bürger der Stadt Wien. In der vorwöchigen vertraulichen Sitzung des Wiener Gemeinderates, in der die Hofschauspielerinnen Hedwig Bleibtreu und Anna Kallina, Hofschauspieler Karl Zeska und die Schriftstellerin Rosa Meyreder zu Bürgern der Stadt Wien ernannt wurden, hat der Wiener Gemeinderat auch den Burgschauspieler Willy Thaller zum Bürger der Stadt Wien ernannt. Die Ehrung erfolgte in Würdigung der grossen Verdienste, die sich Burgschauspieler Willy Thaller auf dem Gebiete der österreichischen Schauspielkunst im allgemeinen und um das Wiener Theater im besonderen erworben hat.

Volkssänger Franz Maier gestorben. Letzten Sonntag ist der älteste Wiener Volkssänger Franz Maier gestorben. Der Verstorbene war insbesondere unter den Namen "Mirgeht's schlecht-Maier" bekannt. Seine sterblichen Überreste werden morgen Donnerstag in der Feuerhalle der Stadt Wien eingeschert. Bürgermeister Seitz hat verfügt, dass die Kosten der Einäscherung von der Gemeinde Wien getragen werden.

Der Verwaltungsgerichtshof über die Russlandbürgschaften der Gemeinde. Im Interesse der Förderung des Exportes nach Russland hat der Wiener Gemeinderat am 21. Oktober 1927 die Uebernahme einer Ausfallbürgschaft durch die Gemeinde Wien für Zusatzexporte nach Russland bis zu einem Gesamtfakturenbetrag von hundert Millionen Schilling beschlossen. Gegen diesen Beschluss brachten die "Vereinigung der in Russland geschädigten österreichischen Zivilpersonen" sowie mehrere Mitglieder dieser Vereinigung eine Beschwerde an den Verwaltungsgerichtshof ein, worin dieser Beschluss als ungesetzmässig angefochten wurde. Heute fand die Verhandlung über diese Beschwerde statt. Der Verwaltungsgerichtshof hat die Beschwerde als unbegründet abgewiesen und in seiner Entscheidung ausgesprochen, dass der angefochtene Beschluss durchaus im Rahmen des der Gemeinde gesetzlich zukommenden Wirkungsbereiches gelegen ist.
